

Neuveröffentlichung von Feldpost aus dem I. Weltkrieg

Unter dem Titel „Kriegsjahre zählen doppelt“ ist eine umfangreiche Sammlung von Feldpostbriefen des Rotkreuzpflegers Ottmar Wolfangel erschienen

OBERPFAFFENHOFEN Knapp 90 Jahre nach dem Ersten Weltkrieg wurden jetzt die Feldpostbriefe des jungen Ottmar Wolfangel (1897–1969) veröffentlicht. Mehr als drei Jahre schrieb er aus der Etappe in Frankreich an seine Eltern, ein Pfarrersehepaar in Kirchheim am Neckar. Ein ausführlicher Erlebnisbericht sowie 150 Briefe des jungen Rotkreuzpflegers eröffnen einen authentischen Einblick in den Lazarett- und Kriegsalltag nahe der französisch-belgischen Grenze.

In seiner Vollständigkeit eröffnet dieser lebendig formulierte Quellentext unter anderem die Möglichkeit zu alltags- und mentalitätsgeschichtlicher Forschung. Gegen Ende des Krieges wird mehr und mehr auch die politische Lage reflektiert. Sprachlich gewandt und humorvoll schildert Ottmar Wolfangel seine Erlebnisse, empört sich über Ungerechtigkeiten und sehnt sich nach dem Frieden und seinem Elternhaus.

Ottmar Wolfangel – Hrsg. Margit Gill
Kriegsjahre zählen doppelt
Feldpost aus den Jahren 1914–1918
192 Seiten – 13,5 x 21,5 cm
ISBN 3-8330-0474-6
gebundene Ausgabe – 27,99 €

Weitere Informationen unter <http://www.gills-web.de>

Rückfragen bitte an:

Margit Gill
Oberpaffenhofen
Gautinger Straße 98
D-82234 Weßling
Tel. 08153/1474
E-Mail ma.gill@web.de